

FONTANE



Züchter:	Agrico
Reifezeit:	mittelfrüh, gute Jugendentwicklung
Kreuzung:	Agria x AR 76-034-03
Bodenansprüche:	mittlere, bessere Böden sind von Vorteil, auf gute Bodenstruktur achten
Pflanzgutvorbereitung:	Fontane besitzt eine mittlere Keimfreudigkeit, Keimstimmungsmaßnahmen (Wärmereiz), sind für eine zügige Jugendentwicklung und für gute Erträge von Vorteil. Keime von fester Beschaffenheit.
Pflanzung:	möglichst in gut erwärmten Boden bis Mitte April Abstand in der Reihe 36-38 cm bei einem Reihenabstand von 75 cm (=37.000 Pflanzen pro ha.)
Düngung:	Ca. 200 kg N-soll (-N-min) je ha. Fontane braucht eine harmonische Abreife. Deswegen sollte auch die Düngung pflanzenverträglicher, d. h. in geteilten Gaben (2/3 zum fräsen, 1/3 Auflauf-Reihenschluss) Phosphor + Kali nach Entzug. Bei sehr hohem Stärkegehalt Düngung anpassen!
Pflanzenschutz:	Die Unkrautbekämpfung ist mit den üblichen Herbiziden möglich, eine Sencorempfindlichkeit ist nicht bekannt.
Krankheiten:	Allgemein gesundes robustes Kraut. Krautfäuleanfälligkeit gut, auch bei hoher Widerstandskraft für Knollenfäule konsequenten Schutz sicherstellen. Nur durchschnittliche Virusresistenz Nematodenresistenz für Biotyp Ro 1,4. Anfälligkeit für Eisenfleckigkeit gering, für Schorf gering bis mittel. Beizung gegen Rhizoctonia wird generell empfohlen. Kann wie Agria zu Hohlherzigkeit neigen. Deutlich positive Effekte durch Alternariaphylaxe (Ortiva, Signum)
Ertragsleistung:	Fontane erzielt gute Erträge mit einem guten Anteil an Übergrößen. Fontane bildet ovale - langovale, regelmäßige formschöne gelb – hellfleischige Knollen. Der Stärkegehalt zeigt gute Werte auf.
Rodung:	Die Beschädigungsempfindlichkeit ist mittel.
Lagerung:	Nicht Bestäuben für Keimhemmung wegen Puderbrand!
Bedeutung:	Fontane ist eine Allround-Sorte von September bis Juni bei guter Backfarbe und bester Lagerstabilität!